



Studentische Initiativprojekte präsentieren sich auf dem Aktionstag am 4. Dezember 2014 im Mensafoyer

Sprachlehrforschung im Museum

Kurzbeschreibung

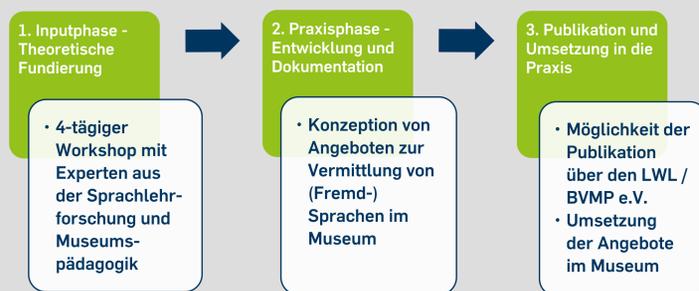
„Sprachlehrforschung im Museum“ ist ein interdisziplinäres Projekt, bei dem Studierende die Möglichkeit erhalten, ein museumspädagogisches Programm mit dem Schwerpunkt (Fremd-)Sprachenvermittlung zu entwickeln. Dabei lernen sie das Museum als einen möglichen beruflichen Einsatzbereich und als Schnittstelle zwischen sprachlicher und kultureller Bildung kennen. Das Projekt zeigt neue Wege für den Berufseinstieg auf und vermittelt wichtige Zusatzqualifikationen. Zielgruppe sind vorrangig Studierende der Sprachlehrforschung in der beruflichen Orientierungsphase sowie Studierende anderer sprachlich ausgerichteter



Ziele und Vorgehensweise

Das Projekt ermöglicht den Teilnehmern:

- ein museumspädagogisches Angebot mit dem Schwerpunkt Sprachförderung zu entwickeln, und dabei
- begründete Schlussfolgerungen aus der Theorie für die Praxis herzuleiten,
- eigenverantwortlich und planerisch zu arbeiten,
- Inhalte ihres Studienfaches in andere Fachbereiche einzubringen sowie Inhalte und Methoden der Museumspädagogik einzusetzen,
- neue berufliche Schnittstellen zu entdecken und Kontakte zu anderen Institutionen zu knüpfen.



Lessons Learned | STOP, IMPROVE, KEEP

- Workload für projektorientierte Lehrveranstaltungsformate anpassen!
- Angebote für Mini-Zielgruppen
- Bedarfe der Studierenden berücksichtigen
- Teilnehmer für ein neues Projektformat begeistern
- Attraktivität durch externe Referenten und starken Praxisbezug
- Flexibel bleiben! (in Bezug auf die Inhalte, Zielgruppe etc.)

Was wir mitnehmen & -geben

Bildungs Kooperationen mit externen Partnern sind ein Gewinn für die Teilnehmer und die studentischen Projektleiter!